



Die Universität Hamburg ist als Exzellenzuniversität eine der forschungsstärksten Universitäten Deutschlands. Mit ihrem Konzept der „Flagship University“ in der Metropolregion Hamburg pflegt sie innovative und kooperative Verbindungen zu wissenschaftlichen und außerwissenschaftlichen Partnern. Sie produziert für den Standort – aber auch national und international – die zukunftsgerichteten gesellschaftlichen Güter Bildung, Erkenntnis und Austausch von Wissen unter dem Leitziel der Nachhaltigkeit.

In der Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften im Fachbereich Sozialökonomie, Recht, Lehrstuhl für Zivil- und Wirtschaftsrecht ist gemäß § 28 Abs. 1 Hamburgisches Hochschulgesetz (HmbHG) ab dem 01.03.2020 eine Stelle als

WISSENSCHAFTLICHE MITARBEITERIN BZW. WISSENSCHAFTLICHER MITARBEITER (M/W/D) MIT MÖGLICHKEIT ZUR PROMOTION – EGR. 13 TV-L–

befristet auf der Grundlage von § 2 Wissenschaftszeitvertragsgesetz für die Dauer von zunächst drei Jahren zu besetzen. Die wöchentliche Arbeitszeit entspricht 50% der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit. Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt derzeit 39 Stunden.

AUFGABEN:

Zu den Aufgaben einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin bzw. eines wissenschaftlichen Mitarbeiters gehören wissenschaftliche Dienstleistungen vorrangig in der Forschung und der Lehre. Es besteht Gelegenheit zur wissenschaftlichen Weiterbildung, insbesondere zur Anfertigung einer Dissertation; hierfür steht mindestens ein Drittel der jeweiligen Arbeitszeit zur Verfügung.

AUFGABENGEBIET:

Neben der Unterstützung des Lehrstuhlinhabers stehen als Forschungsgebiete das Zivil- und Wirtschaftsrecht im Vordergrund. Neben der Übernahme einer eigenen Lehrveranstaltung im Umfang von je 2 LVS, zählt hierzu die allgemeine Organisation des Lehrbetriebs sowie die Unterstützung des Lehrstuhlinhabers in dessen Forschungsprojekten und Veröffentlichungen.

EINSTELLUNGSVORAUSSETZUNGEN:

Abschluss eines den Aufgaben entsprechenden Hochschulstudiums. Dieser sollte im Bereich der Rechtswissenschaften erworben sein. Besonderes Interesse an den genannten Rechtsgebieten sowie einschlägige Vorerfahrungen sind von Vorteil. Ihr Arbeitsstil sollte durch hohes Reflexionsvermögen, Team-, Organisations- und Kommunikationsfähigkeit, Leistungsbereitschaft und hohe Motivation gekennzeichnet sein. Eigene Veröffentlichungen qualifizieren Sie in besonderer Weise.

Die Universität strebt die Erhöhung des Anteils von Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden im Sinne des Hamburgischen Gleichstellungsgesetzes bei gleichwertiger Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung im Bewerbungsverfahren vorrangig berücksichtigt.

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an Prof. Dr. Kai-Oliver Knops oder schauen Sie im Internet unter www.wiso.uni-hamburg.de/fachbereich-sozoek/professuren/knops.html nach.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Hochschulabschluss) bis zum **31.01.2020** an Prof. Dr. Kai-Oliver Knops, Universität Hamburg, Fakultät für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, Fachbereich Sozialökonomie, Von-Melle-Park 9, 20146 Hamburg, Tel.: 040 42838-7716, E-Mail: kai-oliver.knops@uni-hamburg.de.

Bitte beachten Sie, dass wir Bewerbungsunterlagen **nicht** zurücksenden können. Reichen Sie daher bitte keine Originale ein. Wir werden Ihre Unterlagen nach Beendigung des Verfahrens vernichten. Weitere Informationen zum Datenschutz bei Auswahlverfahren erhalten Sie unter www.uni-hamburg.de/uhh/stellenangebote/datenschutz.html